

Medienmitteilung vom 5. Dezember 2019

Zwei Dörfer – eine Gemeinde

Die Legislaturziele 2019 – 2022: sichern, klar organisieren und verstärkt kommunizieren

Der Gemeinderat hat an seiner zweiten Klausurtagung vom 26. Oktober 2019 die Legislaturziele überarbeitet und ergänzt. Dabei haben sich die fünf Schwerpunkte Gemeindeentwicklung, Finanzen, Liegenschaftsstrategie, Dorfleben/Kultur und Organisation/Kommunikation herauskristallisiert. Bubikon ist als Perle im Bezirk Hinwil entdeckt worden und erfreut sich immer mehr als Wohn- und Arbeitsort.

Bubikon und Wolfhausen – zwei Dörfer entwickeln sich zu einer begehrten Gemeinde. Diese positive Feststellung erfordert weitsichtiges Denken und Planen, ruft nach grossen Investitionen, im Besondern im Bereich Infrastruktur, fordert die Verwaltung und die Finanzen. Die Attraktivität von Bubikon muss in Einklang mit den angespannten Gemeindefinanzen gebracht werden und die Kommunikation mit der Bevölkerung muss verbessert werden. Die Organisation braucht entsprechende Korrekturen.

Die fünf definierten Schwerpunkte im Legislaturplan 2019–2022 sehen wie folgt aus:

- **Gemeindeentwicklung:**
Bubikon aktualisiert die kommunale Planung (BZO), um das Zusammenführen der beiden Gemeindeteile «Bubikon» und «Wolfhausen» im Sinne von «Zwei Dörfer – eine Gemeinde» zu erreichen. Gleichzeitig soll die Gemeinde auf 8500 Einwohner wachsen dürfen. *Mögliche Massnahmen: Bestehendes Angebot analysieren, Begegnungszonen schaffen, Bevölkerung in Massnahmen miteinbeziehen, Landreserven prüfen, Austausch und Pflege Industrie und Gewerbe.*
- **Finanzen:**
Diese müssen als wesentliche Voraussetzung für eine nachhaltige Entwicklung im Lot sein und nehmen im Legislaturplan als eigener Schwerpunkt mit Zielen, Massnahmen und Indikatoren einen wichtigen Platz ein. *Mögliche Massnahmen: Die Gemeinde Bubikon finanziert ihren Konsumaufwand mit den jährlichen Erträgen. Der Steuerfuss orientiert sich am Aufwand der Gemeinde, den Bedürfnissen einer lebendigen Gemeinde, zufriedener Einwohnerinnen und Einwohnern und der Bevölkerungsentwicklung.*
- **Liegenschaftsstrategie:**
Das Inventar der Liegenschaften der Gemeinde und deren Zustand sind erfasst. Die Planung für die kommenden Jahre ist erstellt. *Mögliche Massnahmen: Standorte analysieren und evaluieren.*
- **Dorfleben/Kultur:**
Die Gemeinde schafft und fördert Angebote für alle Generationen, unterstützt Vereine und kulturelle Anlässe für ein aktives und attraktives Dorfleben. *Mögliche Massnahmen: Freiräume für kulturelles Engagement und sozialen Austausch schaffen. Austausch mit Vereinen fördern.*

- **Organisation/Kommunikation**

Bubikon soll eine gut erschlossene Gemeinde mit starken Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger sein, dabei werden auch die Vorteile der Digitalisierung genutzt.

Sie erbringt ihre Dienstleistungen kundenorientiert, effizient und effektiv. Die Gemeinde kommuniziert mit Bürgerinnen und Bürgern zeitnah, transparent und verständlich.

Mögliche Massnahmen: Entwickeln neuer Gemeinde-Website, Kommunikationsabteilung ausbauen, Kommunikationsschulungen und -Beratung, Informatikinfrastruktur ergänzen.

Dem Gemeinderat ist es ein Anliegen, nach den Veränderungen und Turbulenzen in der Vergangenheit, Ruhe in Gemeinde und Verwaltung zu bringen und den Fokus auf Stabilisierung, Kommunikation und Organisation zu legen. Der Gemeinderat hat viele Hausaufgaben gefasst und ist gewillt, diese nun Schritt für Schritt mit Verwaltung, Bevölkerung, Vereinen, Gewerbe und Nachbargemeinden anzugehen.

Auskunftsperson

Andrea Keller, Gemeindepräsidentin (E-Mail an: andrea.keller@bubikon.ch)